

Pressegespräch

**5 Jahre
Forum MedizinTechnik & Pharma
in Bayern e.V.**

**10. September 2003, 11 Uhr
Haus der Bayerischen Wirtschaft
München**

**Prof. Dr.-Ing. habil. Josef Nassauer,
Geschäftsführer der Bayern Innovativ GmbH,
Mitglied des Vorstandes
Forum MedizinTechnik und Pharma in Bayern e.V.**

- 1. Wachstum durch Innovation in Medizintechnik und Pharma**
- 2. Geschäftsbesorgung für das Forum MedizinTechnik und Pharma in Bayern e.V.**
- 3. 5 Jahre aus Sicht der Bayern Innovativ GmbH**

1. Wachstum durch Innovation in Medizintechnik und Pharma

Der Gesundheitsmarkt gilt als einer der großen globalen Zukunftsmärkte mit überdurchschnittlichen Wachstumspotenzialen.

Hierbei kommt den Bereichen Medizintechnik und Pharma eine große Bedeutung zu. Nach aktueller Wirtschaftsinformation belief sich der Medizintechnikmarkt im Jahr 2002 allein in Deutschland auf rund 12 Milliarden Euro (+6,4 Prozent). Mehr als die Hälfte des Umsatzes erzielen Hersteller mit medizintechnologischen Produkten, die nicht älter als zwei Jahre sind. Durchschnittlich rund 10 Prozent des Umsatzes werden in die Entwicklung investiert. Der Markt an Pharma-Produkten betrug 2002 in Deutschland 24,6 Milliarden Euro.

Wachstumspotenziale beruhen auf der kontinuierlichen Verbesserung von Qualität und Wirtschaftlichkeit in der medizinischen Versorgung. Beispiele sind gezieltere Diagnostik, z.B. durch Ermittlung krankheitsrelevanter Gene oder Proteine, neuartige punktgenaue Bestrahlungsverfahren, minimal-invasive Operationstechniken mit Mini-Endoskopen, neue spezifisch wirksame Medikamente auf Basis biowissenschaftlicher Erkenntnisse oder elektronisch basierte Workflow-Systeme zur Erhöhung der Effizienz im gesamten Ablauf der Patientenbetreuung.

Medizintechnik und Pharma in Bayern sind auch im weltweiten Wettbewerb erfolgreich positioniert. Um Fortschritt mit hohem Innovationsgrad und kurzen Entwicklungszyklen zu realisieren, sind horizontale Vernetzungen über verschiedene Technologien und Branchen erforderlich, aber auch vertikal über die Wertschöpfungskette im Gesundheitswesen, von der Wissenschaft und der Technik über die Medizin bis hin zu den Kostenträgern.

2. Geschäftsbesorgung für das Forum MedizinTechnik und Pharma in Bayern e.V.

Die Bayern Innovativ GmbH ist die 1995 vom Freistaat gegründete Gesellschaft für Innovation und Wissenstransfer mit Wirtschaftsminister Dr. Otto Wiesheu als Aufsichtsratsvorsitzendem. Dieser Gesellschaft mit Sitz in Nürnberg wurde die Geschäftsbesorgung für das Forum übertragen. Die Gründe hierfür sind vielfältig:

- Die Bayern Innovativ ist eine überregional tätige Gesellschaft mit bereits starker nationaler und internationaler Vernetzung.
- Sie ist in einem weiten Feld von zehn Technologien und zehn Branchen tätig, vom Apparatebau bis zur Mikrosystemtechnik, von der Elektronik bis zur Chip-Technologie, von der Lasertechnik bis zu optischen Technologien, von der Biotechnologie bis zu neuen Materialien, von der Telekommunikation bis zur Geräte-Software. All diese Disziplinen sind essentiell für Weiterentwicklungen in Medizintechnik und Pharma.
- Sie hat ein Portfolio von Kooperationsplattformen entwickelt, wie z.B. Kongresse, Symposien, Fachtagungen und One-on-One-Kooperationstreffen. (siehe beiliegende Pressemitteilung „Internationales One-on-One-Kooperationsforum Medtech-Pharma-Biotech, 17. und 18.09.2003, München“) Hier werden themenspezifisch immer wieder neue Partner für zukünftige Entwicklungen zusammengeführt, auch außerhalb herkömmlicher Wertschöpfungsketten. Sie hat professionelle Informations- und Kommunikationsschienen aufgebaut, z.B. über Internetportale und sorgt damit in Verbindung mit den Kooperationsplattformen für nachhaltige Bindung von Netzwerkpartnern.

Um praxisnahen Einblick zu gewinnen beteiligt sie sich selbst an einer geringen Anzahl hochinnovativer Entwicklungsprojekte. Beispiele sind ein neuartiges Mini-Endoskop mit integrierter 3D-Bildgebung zur minimal-invasiven Operation von Kleinstgelenken, die Weiterentwicklung eines handelsüblichen Roboters von Mitsubishi für die Computer unterstützte Operation im Bereich der Nasennebenhöhle oder der experimentelle Nachweis der Wirksamkeit ätherischer Medikamente im Zielorgan Bronchialtrakt.

3. 5 Jahre aus Sicht der Bayern Innovativ GmbH

Aufbau und Entwicklung liefen unter intensiver Zusammenarbeit mit dem Vorstand unter Vorsitz von Univ.-Prof. Dr. J. Rüdiger Siewert, Ordinarius der TU München und Ärztlicher Direktor des Klinikums rechts der Isar.

Die Konstellation Bayern Innovativ GmbH und Forum MedizinTechnik & Pharma in Bayern e.V. hat sich gerade auch auf operativer Ebene in hervorragender Weise bewährt.

Die Ergebnisse des Teams unter der Leitung von Dr. Thomas Feigl lassen sich an folgenden Daten exemplarisch darstellen:

- 35 thematisch fokussierte Kooperationsplattformen in verschiedenen Zentren Bayerns von München bis Regensburg, von Erlangen und Nürnberg bis Bayreuth und Würzburg
- Professionelles Internetportal mit ca. 40.000 Besuchern pro Jahr
- Initiierung zahlreicher Kooperationen für Neuentwicklungen
- Aufbau eines nachhaltigen Netzwerkes mit heute 427 Mitgliedern, vorwiegend Firmen und wissenschaftliche Institute weit über Bayern hinaus
- Einbringung der Erfahrung aus Netzwerkstrukturen anderer Hightech-Bereiche wie der Automobilindustrie, der Elektronikbranche oder der IT- und der Biotech-Industrie
- Synergien mit der Infrastruktur der Bayern Innovativ GmbH als landesweitem Zentrum für Innovation- und Wissenstransfer

Das Forum befindet sich bundesweit weiter auf Wachstumskurs im Interesse der in Bayern ansässigen Firmen und Institute aus Medizintechnik und Pharma und letztlich im Interesse der Weiterentwicklung der medizinischen Versorgung.

Das Forum wird bereits heute als eines der führenden Netzwerke in Europa eingestuft.

10. September 2003 jn/ns

Es gilt das gesprochene Wort